

RS Vwgh 2011/9/26 2010/10/0146

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.09.2011

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

82/05 Lebensmittelrecht

Norm

KontrollIV kosmetische Mittel 1996 §1 Abs1 Z2 litd;

LMSVG 2006 §18 Abs2;

LMSVG 2006 §5 Abs2 Z1;

LMSVG 2006 §90 Abs1 Z4;

VStG §44a Z1;

VStG §9 Abs1;

VwGG §42 Abs2 Z1;

1. VStG § 44a heute

2. VStG § 44a gültig ab 01.02.1991

1. VStG § 9 heute

2. VStG § 9 gültig ab 05.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 3/2008

3. VStG § 9 gültig von 01.01.2002 bis 04.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001

4. VStG § 9 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998

5. VStG § 9 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. VwGG § 42 heute

2. VwGG § 42 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013

3. VwGG § 42 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012

4. VwGG § 42 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008

5. VwGG § 42 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990

6. VwGG § 42 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Rechtssatz

Sowohl bei dem Tatvorwurf, als gemäß § 9 Abs. 1 VStG Verantwortlicher entgegen der Bestimmung des § 5 Abs. 2 Z. 1 iVm § 18 Abs. 2 LMSVG 2006 ein kosmetisches Mittel, das Octyl Methoxycinate enthält mit einer zur Täuschung geeigneten Angabe -Sowohl bei dem Tatvorwurf, als gemäß Paragraph 9, Absatz eins, VStG Verantwortlicher entgegen der Bestimmung des Paragraph 5, Absatz 2, Ziffer eins, in Verbindung mit Paragraph 18, Absatz 2, LMSVG 2006 ein kosmetisches Mittel, das Octyl Methoxycinate enthält mit einer zur Täuschung geeigneten Angabe - nämlich der Bezeichnung "Naturkräuterkosmetik" - in Verkehr gebracht zu haben, als auch dem Tatvorwurf der

mangelhaften Sicherheitsbewertung von Kosmetika gemäß § 1 Abs. 1 Z. 2 lit. d der Kontrollmaßnahmenverordnung ist es nicht maßgeblich, ob sie sich auf ein Sonnenschutzmittel oder auf ein anderes Kosmetikum beziehen. nämlich der Bezeichnung "Naturkräuterkosmetik" - in Verkehr gebracht zu haben, als auch dem Tatvorwurf der mangelhaften Sicherheitsbewertung von Kosmetika gemäß Paragraph eins, Absatz eins, Ziffer 2, Litera d, der Kontrollmaßnahmenverordnung ist es nicht maßgeblich, ob sie sich auf ein Sonnenschutzmittel oder auf ein anderes Kosmetikum beziehen.

Schlagworte

"Die als erwiesen angenommene Tat" Begriff Umfang der Konkretisierung (siehe auch Tatbild)
Verfahrensbestimmungen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2011:2010100146.X03

Im RIS seit

15.11.2011

Zuletzt aktualisiert am

07.12.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at